



LE SERVICE CIVIL

MITTEILUNGEN DER INTERN. ZIVILDIENTST - VEREINIGUNG
BULLETIN DE L'ASSOCIATION DU SERVICE CIVIL INTERN.

Siège central : Gartenhofstrasse 7, Zurich 4, Sisse — Compte de chèques postaux III 10 437 Service Civil International, Berne-Suisse
Bureaux pour correspondance : Service Civil International, 77, Boulevard Jean Jaurès, Clichy-la-Garenne (Seine) France — CCP Paris432627 Service Civil Volontaire International

.....
.....
.....

The 13th International Committee Meeting

On the 31st of October an 1st of November 1954, members of the I.C. met at Bückebug in North Germany. We were all sorry, that Hélène Monastier, Philippe Vernier and Rodolfo Olgiati were not able to be with us.

.....
.....

There was good news brought by Ida Bentz of one of our smallest branches, that of Austria, that a successful service had been held this summer at which a party of students with their professor from Leipzig in East Germany had been present. In effect, though it was not organised for this purpose, this camp can be regarded as our first East-West service and it is very much hoped that another party from Leipzig may visit an Austrian camp next year. Two another services took place in the Russian zone of Austria, near Linz, after the floods.

.....
.....

Douglas Sowerby

.....
.....

Bericht über die 13. Konferenz des Internationalen Komitees (Bückebug, 31. Oktober bis 1. November 1954)

Strahlendes Herbstwetter über der sanften, weiten Landschaft Hannovers und das gemütliche Freundschaftsheim bei Bückebug bildeten einen schönen Rahmen zu der vergangenen Konferenz des Internationalen Komitees.

.....
.....

Gegenstand der Diskussionen waren auch wieder die sogenannten Ost-West-Dienste. Während eine Gruppe diese Dienste durch eine Zusammenarbeit mit der World Federation of Democratic Youth erreichen will, trat die andere Gruppe dafür ein, von einem gegebenen, dringenden Projekt aus die Einladung an alle zur Hilfe Bereiten ergehen zu lassen, ohne — unserem Grundsatz gemäß — nach ihrer weltanschaulichen oder politischen Meinung zu fragen. Welchen Erfolg die der WFDY unterbreiteten Vorschläge für ein internationales Arbeitslager in Ungarn zeitigen werden, wird man in den nächsten Monaten sehen. Jedenfalls machte die Diskussion deutlich, daß wir bei der Durchführung von Arbeitslagern gemeinsam mit anderen Organisationen stets größte Vorsicht müssen walten lassen. Die Erfahrung lehrt uns, daß wir dort die beste Zusammenarbeit zu erwarten haben, wo die Dringlichkeit des Projektes die Hilfs- und Einsatzbereitschaft aller ruft.

.....
.....

Ida Bentz

.....
.....
.....